

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 3. Auflage .....	V
Abkürzungsverzeichnis .....	XXII
Literaturverzeichnis .....	XXV
 <b>Teil I: Einführung .....</b>	 <b>1</b>
§ 1 Der Allgemeine Teil des Schuldrechts im BGB .....	1
I. Grundsätzliches .....	1
II. Die Einflüsse des Unionsrechts: Das Verbraucherprivatrecht ..	2
§ 2 Grundprinzipien und Systematik des Allgemeinen Teils .....	3
I. Vertragsfreiheit und der Grundsatz von Treu und Glauben ...	3
1. Der Grundsatz der Vertragsfreiheit, § 311 Abs. 1 .....	4
2. Der Grundsatz von Treu und Glauben, § 242 .....	6
II. Der Begriff des Schuldverhältnisses .....	6
1. Weites und enges Verständnis vom Schuldverhältnis .....	7
2. Inhalt: Pflichten und Obliegenheiten .....	10
a) Primärpflichten .....	10
aa) Hauptleistungspflichten .....	10
bb) Nebenleistungspflichten .....	11
cc) Sonstige Verhaltenspflichten .....	11
b) Sekundärpflichten .....	12
c) Obliegenheiten .....	13
 <b>Teil II: Die Entstehung des Schuldverhältnisses .....</b>	 <b>14</b>
§ 3 Die vereinbarte Entstehung .....	14
I. Vertragliche Einigung .....	15
1. Der Grundsatz der Vertragsfreiheit .....	15
a) Abschlussfreiheit, aber gewisse Verbote und Gebote ..	16
b) Inhalts- bzw. Gestaltungsfreiheit .....	17
c) Formfreiheit .....	18
aa) Die Nichtbeachtung einer Formvorschrift .....	18
bb) Die besondere gesetzliche Formvorschrift des § 311b .....	19
	VII

(1) Übertragung eines Grundstücks . . . . .	19
(2) Übertragung des ganzen Vermögens . . . . .	22
(3) Übertragung des künftigen Erbes . . . . .	22
2. Kontrahierungszwang . . . . .	22
a) Der Kontrahierungszwang . . . . .	23
b) Der „diktierte Vertrag“ . . . . .	24
3. Vertragsschluss aus sozialtypischem Verhalten? . . . . .	25
<b>II. Die Einschränkung der Inhaltsfreiheit durch die AGB-Kontrolle . . . . .</b>	<b>26</b>
1. Einleitung . . . . .	27
2. Allgemeine Geschäftsbedingungen . . . . .	27
3. AGB-Kontrolle im Prüfungsaufbau . . . . .	28
4. Auslegung von AGB/Kontrollmaßstab . . . . .	29
5. Anwendungsbereich . . . . .	29
6. Einbeziehung in den Vertrag . . . . .	30
7. Inhaltskontrolle . . . . .	30
8. Rechtsfolgen der AGB-Kontrolle . . . . .	32
<b>III. Einseitiger Akt als Entstehungsgrund . . . . .</b>	<b>32</b>
<b>IV. Vorvertragliche Schuldverhältnisse . . . . .</b>	<b>33</b>
1. Die historische und systematische Einordnung . . . . .	33
2. Die Entstehung eines vorvertraglichen Schuldverhältnisses . . . . .	35
a) Der Normalfall: § 311 Abs. 2 . . . . .	35
b) Die Erweiterung in § 311 Abs. 3 . . . . .	37
3. Die Pflichten der Parteien des vorvertraglichen Schuldverhältnisses und entstehende Ansprüche . . . . .	40
a) Die Pflichten aus dem vorvertraglichen Schuldverhältnis . . . . .	40
b) Die Rechtsfolgen und die Anspruchsprüfungen: §§ 280 Abs. 1, 311 Abs. 2 oder 3, 241 Abs. 2 . . . . .	41
<b>V. Gefälligkeitsverhältnis . . . . .</b>	<b>43</b>
1. Kategorien . . . . .	43
2. Rechtsfolgen . . . . .	46
<b>§ 4 Gesetzliche Entstehung von Schuldverhältnissen . . . . .</b>	<b>46</b>
<b>Teil III: Leistungspflichten im Schuldverhältnis . . . . .</b>	<b>48</b>
<b>§ 5 Der Inhalt der Leistungspflichten . . . . .</b>	<b>48</b>
<b>I. Der „Normalfall“ der Leistungspflichten . . . . .</b>	<b>48</b>
1. Inhalt der Hauptleistungspflichten . . . . .	48
2. Inhalt der Nebenpflichten . . . . .	51
3. Inhalt der Pflichten nach § 241 Abs. 2 . . . . .	51
<b>II. Die Bestimmungen der Leistungspflicht in besonderen Fällen . . . . .</b>	<b>52</b>
1. Die Bestimmung der Leistungspflicht durch eine Vertragspartei oder einen Dritten, §§ 315–319 . . . . .	52

a)	Die Leistungsbestimmung durch eine der beiden Vertragsparteien, §§ 315, 316 .....	53
b)	Die Leistungsbestimmung durch einen Dritten, §§ 317–319 .....	56
2.	Besondere Gegenstände des Schuldverhältnisses .....	57
a)	Stückschuld .....	57
b)	Gattungsschuld .....	58
aa)	Rechtliche Konsequenzen einer Gattungsschuld ..	59
bb)	Die Konkretisierung, § 243 Abs. 2 .....	61
(1)	Voraussetzungen .....	61
(2)	Rechtsfolgen .....	62
c)	Wahlschuld .....	63
d)	Ersetzungsbefugnis .....	65
e)	Geldschuld, Zinsschuld .....	67
3.	Insbesondere: Die Vereinbarung einer Vertragsstrafe .....	68
<b>§ 6</b>	<b>Die Bestimmungen der Modalitäten der Leistungspflichterbringung</b>	<b>72</b>
I.	Die Art der Leistungserbringung .....	73
1.	Der Umfang der Leistung .....	73
2.	Die Person des Leistenden .....	74
3.	Die Art und Weise der Leistungserbringung nach Treu und Glauben gem. § 242 .....	77
a)	§ 242 bei der Art und Weise der Leistungserbringung ..	78
b)	Der Einwand unzulässiger Rechtsausübung .....	79
II.	Der Ort der Leistungserbringung .....	81
III.	Die Zeit der Leistungserbringung .....	84
1.	Allgemeine Regelung zur Zeit der Leistungserbringung . . .	84
2.	Unzulässige Vereinbarungen zur Zahlungsfrist .....	85
3.	Die Möglichkeit der Zurückbehaltung der Leistung durch den Schuldner, §§ 273, 320 .....	88
a)	Das Zurückbehaltungsrecht nach § 273 .....	88
aa)	Voraussetzungen .....	89
bb)	Rechtswirkungen .....	91
b)	Die Einrede des nicht erfüllten Vertrages, § 320 .....	92
aa)	Voraussetzungen .....	92
bb)	Rechtswirkungen .....	94
<b>Teil IV:</b>	<b>Störungen im Schuldverhältnis</b> .....	<b>95</b>
<b>§ 7</b>	<b>Überblick und Zusammenhänge sowie gemeinsame Prinzipien</b> . . .	<b>95</b>
I.	Überblick .....	96
1.	Struktur der verschiedenen Pflichtverletzungen .....	96
a)	Verletzung von Leistungspflichten .....	96
b)	Verletzung der Pflicht zur Rücksichtnahme nach § 241 Abs. 2 .....	98
2.	Rechtsfolgen aus einer Pflichtverletzung .....	98

a)	Der Schadensersatz gem. § 280 Abs. 1 . . . . .	99
b)	Das Schicksal des Leistungsanspruchs und des Gegenleistungsanspruchs . . . . .	100
c)	Weitere Rechtsfolgen . . . . .	101
d)	Die Störung und der Wegfall der Geschäftsgrundlage. . . . .	102
<b>II.</b>	<b>Verantwortlichkeit . . . . .</b>	<b>103</b>
1.	Haftung für ein eigenes Verschulden nach den §§ 276, 277. . . . .	103
a)	Verschuldensfähigkeit . . . . .	103
b)	Verschulden: Vorsatz und Fahrlässigkeit . . . . .	104
c)	Abweichende Regelung zur Haftung für eigenes Verschulden . . . . .	106
d)	Verschärfung der Haftung. . . . .	108
2.	Haftung für fremdes Verschulden gem. § 278 . . . . .	109
a)	Voraussetzungen . . . . .	110
aa)	Schuldverhältnis . . . . .	111
bb)	Erfüllungsgehilfe oder gesetzlicher Vertreter . . . . .	111
cc)	Pflichtverletzung des Erfüllungsgehilfen bzw. gesetzlichen Vertreters. . . . .	113
dd)	Verschulden des Erfüllungsgehilfen bzw. gesetzlichen Vertreters . . . . .	114
b)	Rechtsfolge . . . . .	115
c)	Abgrenzung zu § 831 . . . . .	115
<b>§ 8</b>	<b>Die Unmöglichkeit. . . . .</b>	<b>116</b>
<b>I.</b>	<b>Überblick. . . . .</b>	<b>117</b>
<b>II.</b>	<b>Voraussetzungen für die Leistungsstörung „Unmöglichkeit“ . . . . .</b>	<b>119</b>
1.	Die Unmöglichkeit gem. § 275 Abs. 1 . . . . .	120
a)	Der Grundfall: Die Unmöglichkeit bei der Stückschuld . . . . .	121
b)	Die Unmöglichkeit bei der Gattungsschuld . . . . .	124
c)	Die Unmöglichkeit bei besonderen Leistungsverpflichtungen . . . . .	126
d)	Die teilweise Unmöglichkeit . . . . .	127
e)	Die Fixschuld . . . . .	127
f)	Die „vorübergehende“ Unmöglichkeit . . . . .	130
2.	Die Unmöglichkeit gem. § 275 Abs. 2 und 3 . . . . .	131
a)	Dogmatische Einordnung . . . . .	131
b)	§ 275 Abs. 2: Unmöglichkeit bei unverhältnismäßigem Aufwand. . . . .	133
aa)	Das grobe Missverhältnis. . . . .	133
bb)	Die Abgrenzung zu § 313 und der wirtschaftlichen Unmöglichkeit. . . . .	134
c)	§ 275 Abs. 3: Die Unzumutbarkeit bei persönlicher Leistungserbringung . . . . .	136
<b>III.</b>	<b>Rechtsfolge I: Im Hinblick auf die Leistungspflicht. . . . .</b>	<b>137</b>
<b>IV.</b>	<b>Rechtsfolge II: Das Schicksal der Gegenleistungspflicht im Synallagma, §§ 275 Abs. 4, 326. . . . .</b>	<b>137</b>
1.	Überblick: Die Situation im gegenseitigen Vertrag . . . . .	138

2. Grundsatz: Der Untergang der Gegenleistungspflicht gem. § 326 Abs. 1 Satz 1	139
a) Regelfall	139
aa) Voraussetzung 1: Gegenseitiger Vertrag	139
bb) Voraussetzung 2: Unmöglichkeit der Leistungspflicht nach § 275	140
b) Rechtsfolge: Befreiung von der Gegenleistungspflicht	140
c) Besonderheit: Teilunmöglichkeit	140
3. Ausnahmen	141
a) Schuld des Gläubigers, § 326 Abs. 2 Satz 1, 1. Alt.	141
b) Der Annahmeverzug = Der Verzug des Gläubigers mit der Annahme, § 326 Abs. 2 Satz 1, 2. Alt.	143
c) Gläubiger verlangt Herausgabe des Ersatzes, § 326 Abs. 3	144
d) Preisgefahr schon übergegangen?	145
4. Insbesondere: Die beiderseitige Unmöglichkeit – ein Fall des § 326 Abs. 2?	145
V. Rechtsfolgen III: Sekundärleistungsansprüche, § 275 Abs. 4	
i. V. m. §§ 280, 283–285, 311a und 326	148
1. Überblick	149
2. Schadensersatz statt der Leistung bei anfänglicher Unmöglichkeit, § 311a Abs. 2	150
a) Voraussetzungen	151
b) Rechtsfolgen	152
3. Schadensersatz statt der Leistung bei nachträglicher Unmöglichkeit, §§ 280 Abs. 1 und 3, 283	155
4. Aufwendungsersatzanspruch, §§ 280 Abs. 1 und 3, 283, 284	157
a) Voraussetzungen	159
b) Rechtsfolge	159
5. Anspruch auf das Surrogat, § 285	161
a) Voraussetzungen	162
b) Rechtsfolge	164
6. Zusätzliche Folgen bei gegenseitigen Verträgen im Hinblick auf die Gegenleistung	165
a) Voraussetzungen	166
b) Rechtsfolge	167
§ 9 Die Nichtleistung trotz Möglichkeit	167
I. Überblick	168
II. Der Schuldnerverzug, §§ 280 Abs. 1 und 2, 286	170
1. Überblick und Ziel	171
2. Voraussetzungen	171
a) Bestehendes Schuldverhältnis	172
b) Pflichtverletzung – hier: „Schuldnerverzug“	173
aa) Fälliger durchsetzbarer Anspruch	173
bb) Nichtleistung trotz Möglichkeit	175

cc) Mahnung . . . . .	175
(1) Voraussetzungen der Mahnung . . . . .	175
(2) Mahnung gegebenenfalls entbehrlich, § 286 Abs. 2? . . . . .	178
(3) Mahnung entbehrlich gem. § 286 Abs. 3? . . . .	180
c) Vertretenmüssen des Schuldners. . . . .	182
3. Rechtsfolgen . . . . .	184
a) Ersatz des Verzögerungsschadens, §§ 280 Abs. 1 u. 2, 286 . . . . .	185
b) Verzugszinsen, § 288 . . . . .	187
c) Haftung für Zufall, § 287. . . . .	188
III. Die Nichtleistung trotz Möglichkeit und Fälligkeit: Die Leis- tungsverzögerung . . . . .	188
1. Überblick und Ziel . . . . .	188
2. Schadensersatz statt der Leistung, §§ 280 Abs. 1 u. 3, 281 .	189
a) Voraussetzungen . . . . .	190
aa) Bestehendes Schuldverhältnis . . . . .	190
bb) Pflichtverletzung: Nichtleistung trotz Möglichkeit und Fälligkeit . . . . .	191
cc) Erfolgreiche Bestimmung einer Frist zur Nacherfül- lung. . . . .	192
(1) Voraussetzungen, § 281 Abs. 1 Satz 1. . . . .	193
(2) Nachfristsetzung gegebenenfalls entbehrlich?. .	195
(a) Aufgrund vertraglicher Vereinbarungen . .	195
(b) Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen. . .	196
(3) Abmahnung statt Nachfristsetzung, § 281 Abs. 3 . . . . .	197
(4) Ablauf der Frist ohne Leistung. . . . .	197
dd) Vertretenmüssen . . . . .	199
b) Rechtsfolgen: Nach Wahl des Gläubigers . . . . .	199
aa) Schadensersatz statt der Leistung . . . . .	200
bb) Gegebenenfalls: Aufwendungsersatzanspruch, § 284. . . . .	203
3. Rücktritt, § 323 . . . . .	204
a) Voraussetzungen . . . . .	205
aa) Gegenseitiger Vertrag. . . . .	205
bb) Nichtleistung trotz Möglichkeit und Fälligkeit . .	205
cc) Erfolgreiche Bestimmung der Nachfrist, § 323 . . . .	207
(1) Leistungsaufforderung. . . . .	207
(2) Angemessene Nachfrist . . . . .	208
(3) Nachfristsetzung gegebenenfalls entbehrlich . .	208
(4) Ablauf der Frist ohne Leistung. . . . .	210
(5) Nicht: Vertretenmüssen! Aber: Vertragstreue des Gläubigers . . . . .	210
dd) Rücktritt nicht ausgeschlossen . . . . .	210
b) Rechtsfolgen: Wahlrecht des Gläubigers; Teilrücktritt .	211

§ 10 Die Schlechtleistung .....	213
I. Sonstige Verletzung der Hauptleistungspflicht .....	214
1. In Verträgen mit einem eigenen Leistungsstörungenrecht. ....	214
2. In Verträgen ohne ein eigenes Leistungsstörungenrecht .....	215
II. Verletzung von nichtleistungsbezogenen Nebenpflichten aus	
§ 241 Abs. 2. ....	216
1. Schadensersatz gem. §§ 280 Abs. 1, 241 Abs. 2 .....	217
a) Schuldverhältnis. ....	217
b) Pflichtverletzung .....	217
aa) Verletzung von Aufklärungspflichten .....	218
bb) Verletzung von Leistungstreuepflichten .....	219
cc) Verletzung von Schutzpflichten .....	220
c) Vertretenmüssen .....	221
d) Schaden .....	222
e) Rechtsfolge: Schadensersatz gem. § 280 Abs. 1 .....	222
2. Schadensersatz statt der Leistung, §§ 280 Abs. 1 u. 3, 282 ..	222
3. Rücktritt, § 324 .....	224
§ 11 Der Gläubigerverzug .....	225
I. Überblick und Struktur .....	226
II. Voraussetzungen .....	226
1. Erfüllbarer Anspruch .....	227
2. Angebot des Schuldners. ....	228
a) Das tatsächliche Angebot, § 294 .....	228
b) Gegebenenfalls wörtliches Angebot, § 295 .....	229
c) Angebot gegebenenfalls entbehrlich, § 296 .....	231
3. Schuldner leistungsfähig und leistungsbereit, § 297. ....	231
4. Nichtannahme der Leistung durch den Gläubiger. ....	232
III. Rechtsfolgen. ....	233
1. Haftungsmilderung, § 300 Abs. 1 .....	233
2. Übergang der Leistungsgefahr, § 300 Abs. 2 .....	234
3. Aufwendungsersatzanspruch des Schuldners, § 304 .....	235
4. Sonstige Rechtsfolgen des Annahmeverzugs. ....	236
§ 12 Die Störung und der Wegfall der Geschäftsgrundlage gem. § 313 ..	236
I. Überblick und Ziel .....	237
II. Voraussetzungen .....	238
1. Vertrag .....	238
2. Anwendbarkeit des § 313 .....	238
3. Störung der Geschäftsgrundlage .....	240
a) „Geschäftsgrundlage“. ....	240
b) „Störung“ .....	241
aa) Entscheidende Änderung (§ 313 Abs. 1) oder an-	
fängliches Fehlen (§ 313 Abs. 2) .....	241
bb) Kein (derartiger) Vertragsschluss bei vorhersehba-	
rer Änderung .....	241

cc) Unzumutbarkeit des Festhaltens am unveränderten Vertrag .....	242
III. Rechtsfolgen .....	242
1. Primär: Anspruch auf Vertragsanpassung .....	242
2. Subsidiär: Rücktritt bzw. Kündigung .....	243
IV. Besondere Fallgruppen .....	243
 Teil V: Erlöschen der Schuldverhältnisse .....	245
§ 13 Die Erfüllung .....	245
I. Überblick und Rechtsnatur .....	246
II. Voraussetzungen für das Erlöschen des Schuldverhältnisses durch Erfüllung .....	246
1. Regelfall: Bewirken der geschuldeten Leistung, § 362 Abs. 1. .	247
2. Weitere Voraussetzungen erforderlich? Die Rechtsnatur der Erfüllung .....	248
3. Besonderheit: Leistung durch oder Leistung an Dritte. ....	251
a) Leistung durch einen Dritten, § 267. ....	251
b) Leistung an einen Dritten, § 362 Abs. 2 .....	251
III. Rechtsfolgen. ....	252
1. Hinsichtlich der Schuld, § 362 Abs. 1 .....	252
2. Pflichten des Gläubigers, §§ 368–371 .....	253
3. Leistung bei mehreren Forderungen: Die Tilgungsbestimmung, § 366. ....	254
IV. Leistung an Erfüllung statt und Leistung erfüllungshalber ...	257
1. Leistung an Erfüllung statt, § 364 Abs. 1 .....	257
2. Leistung erfüllungshalber, § 364 Abs. 2. ....	258
3. Insbesondere: Die Inzahlungnahme eines Gebrauchtwagens.	260
§ 14 Die Aufrechnung .....	261
I. Überblick .....	262
II. Voraussetzungen für das Erlöschen des Schuldverhältnisses durch Aufrechnung .....	263
1. Aufrechnungslage .....	263
a) Gegenseitigkeit der Forderungen .....	264
b) Gleichartigkeit der Forderungen .....	265
c) Durchsetzbarkeit der Gegenforderung .....	266
d) Erfüllbarkeit der Hauptforderung .....	267
2. Kein Ausschluss der Aufrechnung. ....	268
a) Durch Vertrag .....	268
b) Durch Gesetz. ....	268
aa) Hauptforderung aus Delikt, § 393 .....	268
bb) Hauptforderung unpfändbar, § 394. ....	269
cc) Hauptforderung beschlagnahmt, § 392 .....	270
3. Aufrechnungserklärung, § 388 .....	270
III. Rechtsfolgen: Die Wirkung der Aufrechnung, § 389 .....	271



§ 15 Der Rücktritt. . . . .	271
I. Überblick. . . . .	272
II. Voraussetzungen. . . . .	273
1. Rücktrittsrecht. . . . .	273
a) Vertraglich. . . . .	273
b) Gesetzlich. . . . .	274
2. Rücktrittserklärung. . . . .	274
III. Rechtsfolgen. . . . .	277
1. Im Hinblick auf die Leistungsansprüche. . . . .	277
2. Die Rückabwicklung des Vertrages. . . . .	277
a) Rückgabeansprüche, § 346 Abs. 1, 1. Alt. . . . .	278
b) Wertersatzansprüche, § 346 Abs. 2 u. 3. . . . .	280
aa) Grundsatz, § 346 Abs. 2. . . . .	280
(1) Rückgewähr nach der Natur des Erlangten ausgeschlossen, § 346 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 . . .	280
(2) Rückgewähr sonst unmöglich, § 346 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 u. 3. . . . .	281
(3) Berechnung des Wertersatzes, § 346 Abs. 2 Satz 2. . . . .	282
bb) Ausschluss des Wertersatzes, § 346 Abs. 3. . . . .	283
(1) Zeigen des Mangels erst bei Verarbeitung oder Umgestaltung, § 346 Abs. 3 Nr. 1. . . . .	284
(2) Verantwortlichkeit des Gläubigers, § 346 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2. . . . .	285
(3) Im Fall des gesetzlichen Rücktrittsrechts, § 346 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3. . . . .	286
(4) Aber: Herausgabe der Bereicherung, § 346 Abs. 3 Satz 2. . . . .	287
c) Nutzungsersatzansprüche. . . . .	288
aa) Im Hinblick auf gezogene Nutzungen, § 346 Abs. 1, 2. Alt. . . . .	288
bb) Im Hinblick auf nicht gezogene Nutzungen, § 347 Abs. 1. . . . .	289
d) Schadensersatzansprüche. . . . .	289
e) Verwendungsersatzansprüche. . . . .	291
§ 16 Der Widerruf. . . . .	292
I. Überblick. . . . .	293
II. Voraussetzungen, § 355 i. V. m. §§ 312 ff. . . . .	294
1. Widerrufsrecht, §§ 312 ff. . . . .	294
a) Allgemeiner Anwendungsbereich, § 312. . . . .	294
aa) Persönlicher Anwendungsbereich. . . . .	294
bb) Sachlicher Anwendungsbereich. . . . .	294
cc) Bereichsausnahmen, § 312 Abs. 2. . . . .	294
b) Besondere Vertriebsform. . . . .	295
aa) Außerhalb von Geschäftsräumen geschlossener Vertrag (AGV), § 312b. . . . .	295

bb) Fernabsatzvertrag, § 312c .....	296
cc) Ausnahmen vom Widerrufsrecht, § 312g Abs. 2 ..	297
2. Widerrufserklärung, § 355 f. ....	297
a) Form .....	297
b) Frist .....	297
III. Rechtsfolgen, §§ 355, 357 f. ....	297
1. Rückgewähransprüche .....	297
2. Wertersatzansprüche .....	298
3. Weitere Ansprüche .....	298
§ 17 Sonstige Erlöschensgründe .....	298
I. Die Hinterlegung, §§ 372 ff. ....	299
II. Der Erlass und das negative Schuldanerkenntnis, § 397. ....	300
III. Konfusion .....	300
IV. Kündigung .....	301
<b>Teil VI: Das Recht des Schadensersatzes .....</b>	<b>302</b>
§ 18 Grundlagen .....	302
I. Funktionen des Schadensersatzanspruchs .....	302
II. Strukturen und Prinzipien des Schadensrechts .....	304
1. Grundstruktur .....	304
a) Der haftungsbegründende Tatbestand .....	304
b) Der haftungsausfüllende Tatbestand .....	305
2. Grundsatz der Totalreparation .....	306
3. Prinzip der Naturalrestitution .....	307
§ 19 Die Verursachung des Schadens als Haftungsgrund .....	307
I. Der Kausalitätsbegriff .....	308
1. Die Äquivalenztheorie .....	308
2. Bedürfnis nach Veränderung: Erweiterungen und Einschränkungen .....	309
II. Notwendige Einschränkungen der Verursachung .....	310
1. Kriterien der objektiven Zurechnung .....	310
a) Adäquanztheorie .....	310
b) Schutzzweck der Norm. ....	312
aa) Verletzung einer vertraglichen Pflicht. ....	313
bb) Verletzung im Rahmen eines Delikts .....	314
2. Weitere Einschränkungsüberlegungen .....	316
a) Rechtmäßiges Alternativverhalten .....	317
b) Die Problematik der hypothetischen Kausalität .....	318
c) Herausforderungsfälle .....	321
§ 20 Der ersatzfähige Schaden .....	322
I. Die personelle Reichweite: Ersatzberechtigte Personen .....	323

II. Die sachliche Reichweite: Art und Umfang des Schadensersatzes. ....	324
1. Grundsatz: Naturalrestitution, § 249 Abs. 1 .....	324
2. Ausnahmsweise: Entschädigung in Geld .....	325
a) Bei Verletzung einer Person oder Beschädigung einer Sache – Wertersatz, § 249 Abs. 2. ....	325
b) Der Anspruch auf Geldersatz nach § 250 und § 251 ..	328
aa) Fristablauf gem. § 250. ....	328
bb) Unmöglichkeit der Naturalrestitution, § 251 Abs. 1 .....	329
cc) Unverhältnismäßigkeit, § 251 Abs. 2. ....	330
3. Der Schadensbegriff – Umfang des Schadensersatzes. ....	331
a) Vermögensschäden. ....	331
b) Entgangener Gewinn, § 252 .....	333
c) Vorteilsausgleichung. ....	334
d) Immaterielle Schäden, § 253 .....	336
aa) Nichtvermögensschäden in Abgrenzung zu Vermögensschäden .....	337
bb) Schmerzensgeld .....	338
4. Problemfelder. ....	340
a) Verlust von Gebrauchsvorteilen .....	340
b) Urlaub und Freizeit .....	342
c) Ersatzfähigkeit von Vorsorgeaufwendungen .....	342
d) Fehlgeschlagene Aufwendungen. ....	344
III. Das Mitverschulden, § 254 .....	345
1. Voraussetzungen. ....	346
2. Insbesondere: Die Verantwortlichkeit für Dritte, § 254 Abs. 2 Satz 2 .....	348
3. Rechtsfolgen .....	349

## Teil VII: Dritte im Schuldverhältnis .....

§ 21 Unterschiedliche Formen der Vertragserweiterungen bzw. Vertragsänderungen .....	351
I. Der Vertrag zugunsten Dritter, §§ 328 ff. ....	352
1. Überblick. ....	352
2. Abgrenzungen .....	354
3. Der echte Vertrag zugunsten Dritter, § 328 .....	357
a) Begrifflichkeiten: Die entstehenden Rechtsbeziehungen .....	357
b) Voraussetzungen .....	360
c) Rechtsfolgen .....	362
aa) Einwendungen und Einreden des Versprechenden .....	362
bb) Leistungstörungen .....	363
(1) Durch den Versprechungsempfänger. ....	364
(2) Durch den Versprechenden .....	364
(3) Durch den Dritten .....	366

II.	Der Vertrag mit Schutzwirkung zugunsten Dritter . . . . .	366
1.	Überblick. . . . .	367
2.	Voraussetzungen. . . . .	369
a)	Leistungsnähe . . . . .	370
b)	Schutzpflicht bzw. Schutzinteresse des Gläubigers . . . .	371
c)	Erkennbarkeit der Vertragserweiterung für den Schuldner . . . . .	372
d)	Schutzbedürftigkeit des begünstigten Dritten. . . . .	372
3.	Rechtsfolge: Schadensersatzanspruch des Dritten . . . . .	373
III.	Die Drittschadensliquidation . . . . .	374
1.	Überblick. . . . .	375
2.	Voraussetzungen und Fallgruppen . . . . .	375
a)	Voraussetzungen . . . . .	375
b)	Fallgruppen. . . . .	376
3.	Rechtsfolgen . . . . .	377
IV.	Wechsel des Vertragspartners. . . . .	378
1.	Die Abtretung, §§ 398 bis 413. . . . .	378
a)	Überblick und Begrifflichkeiten . . . . .	378
b)	Verfügungsgeschäft . . . . .	380
c)	Voraussetzungen . . . . .	381
aa)	Vertrag. . . . .	381
bb)	Bestehen einer Forderung beim Zedenten. . . . .	382
cc)	Übertragbarkeit der Forderung. . . . .	384
dd)	Bestimmbarkeit der Forderung . . . . .	385
d)	Rechtsfolgen . . . . .	386
aa)	Übergang der Forderung . . . . .	387
bb)	Schuldnerschutzbestimmungen . . . . .	388
(1)	Einwendungen des Schuldners, § 404 f. . . . .	388
(2)	Aufrechnung des Schuldners, § 406 . . . . .	391
(a)	Fallgruppe 1: Fortwirkung der alten Aufrechnungslage . . . . .	391
(b)	Fallgruppe 2: Fiktion bei neuer Aufrechnungslage . . . . .	392
(3)	Erfüllung durch den Schuldner, § 407. . . . .	393
e)	Typisches Anwendungsgebiet der Abtretung: Die Globalzession . . . . .	394
2.	Die Schuldübernahme, §§ 414 ff. . . . .	395
a)	Begriff und Abgrenzung. . . . .	395
b)	Voraussetzungen . . . . .	397
aa)	Vertrag zwischen Gläubiger und Neuschuldner, § 414 . . . . .	397
bb)	Vertrag zwischen Altschuldner und Neuschuldner, § 415. . . . .	398
cc)	Übernahme einer Hypothekenschuld, § 416 . . . . .	400
c)	Rechtsfolgen. . . . .	400
3.	Der Schuldbeitritt . . . . .	402

<b>§ 22 Mehrheit von Gläubigern und Schuldnern</b>	<b>404</b>
<b>I. Auf Seiten des Gläubigers</b>	<b>404</b>
1. Teilgläubigerschaft, § 420	404
2. Gemeinschaftliche Gläubigerschaft	406
a) Bruchteilsgläubigerschaft	406
b) Bei unteilbaren Leistungen, § 432	407
3. Gesamtgläubigerschaft, §§ 428 ff.	408
<b>II. Auf Seiten des Schuldners</b>	<b>410</b>
1. Teilschuldnerschaft, § 420	410
a) Voraussetzungen	410
b) Rechtsfolgen	411
2. Gemeinschaftliche Schuldnerschaft	412
3. Gesamtschuldnerschaft, §§ 421 ff.	413
a) Voraussetzungen	413
aa) Gesetzliche Entstehung	414
bb) Vertragliche Entstehung, gegebenenfalls nach der Auslegungsregel des § 421	415
(1) Die geschriebenen Voraussetzungen des § 421	415
(2) Zusätzlich erforderlich: „Gleichstufigkeit“	416
b) Rechtsfolgen	419
aa) Im Außenverhältnis	419
(1) Gesamtwirkende Tatsachen, §§ 422 bis 424	420
(2) Einzelwirkende Tatsachen, § 425	421
bb) Im Innenverhältnis	422
(1) Ausgleichsanspruch, § 426	423
(2) Gestörte Gesamtschuld	426
(a) Vertragliche Privilegierung	426
(b) Gesetzliche Privilegierung	428
 <b>A. Wichtige Entscheidungen</b>	 <b>430</b>
1. Bundesverfassungsgericht	430
2. Bundesgerichtshof	430
3. Bundesarbeitsgericht	432
 <b>B. Schemata</b>	 <b>433</b>
Schema 1: Prüfungsreihenfolge zivilrechtlicher Anspruchsgrundlagen	433
Schema 2: Allgemeiner Anspruchsprüfungsaufbau	433
Schema 3: Grundschemata	433

## Inhaltsverzeichnis

Schema 3a:	Schadensersatzansprüche . . . . .	433
Schema 3b:	Rücktritt . . . . .	434
Schema 4:	Schadensersatzanspruch wegen Verschulden bei Vertrags- verhandlungen (c.i.c.) gem. §§ 280 Abs. 1, 311 Abs. 2 und/oder Abs. 3, 241 Abs. 2. . . . .	434
Schema 5:	Der Untergang der Gegenleistungspflicht nach § 326 Abs. 1 . . . . .	435
Schema 6:	Schadensersatz statt der Leistung bei anfänglicher Unmög- lichkeit gem. § 311a Abs. 2 . . . . .	435
Schema 7:	Schadensersatz statt der Leistung bei nachträglicher Un- möglichkeit gem. §§ 280 Abs. 1, Abs. 3, 283 . . . . .	436
Schema 8:	Aufwendungsersatz bei nachträglicher Unmöglichkeit gem. §§ 280 Abs. 1, Abs. 3, 283, 284 . . . . .	436
Schema 9:	Anspruch auf das Surrogat („stellvertretende commo- dum“) bei nachträglicher Unmöglichkeit gem. §§ 280 Abs. 1, Abs. 3, 285 . . . . .	436
Schema 10:	Rücktritt beim gegenseitigen Vertrag im Fall der Unmög- lichkeit gem. §§ 326 Abs. 5, 323. . . . .	437
Schema 11:	Anspruch auf Schadensersatz wegen Verzögerung der Lei- stung gem. §§ 280 Abs. 1, Abs. 2, 286 . . . . .	437
Schema 12:	Anspruch auf Schadensersatz statt der Leistung wegen Nichtleistung trotz Möglichkeit und Fälligkeit gem. §§ 280 Abs. 1, Abs. 3, 281 Abs. 1 Satz 1 . . . . .	438
Schema 13:	Rücktritt wegen Nichtleistung trotz Möglichkeit und Fäl- ligkeit gem. § 323 . . . . .	438
Schema 14:	Schadensersatz neben der Leistung wegen Verletzung einer nicht-leistungsbezogenen Nebenpflicht gem. § 280 Abs. 1 .	439
Schema 15:	Schadensersatz statt der Leistung bzw. Aufwendungsersatz wegen Verletzung einer nicht-leistungsbezogenen Neben- pflicht gem. §§ 280 Abs. 1, Abs. 3, 282 bzw. 284. . . . .	440
Schema 16:	Rücktritt wegen Verletzung einer nicht-leistungsbezogenen Nebenpflicht gem. § 324 . . . . .	440
Schema 17:	Gläubigerverzug, §§ 293 ff. . . . .	440
Schema 18:	Störung bzw. Wegfall der Geschäftsgrundlage, § 313 . . . .	441

Schema 19:	Aufrechnung, §§ 387 ff. . . . .	441
Schema 20:	Art und Umfang des Schadensersatzes, §§ 249 ff. . . . .	442
Schema 21:	Echter Vertrag zugunsten Dritter, § 328 . . . . .	442
Schema 22:	Vertrag mit Schutzwirkung zugunsten Dritter. . . . .	442
Schema 23:	Drittschadensliquidation . . . . .	443
Schema 24:	Abtretung, §§ 398 ff. . . . .	443
Schema 25:	Zurückbehaltungsrecht nach § 273 . . . . .	443
Schema 26:	Einrede des nicht erfüllten Vertrages nach § 320 . . . . .	444
C. Definitionen. . . . .		445
Stichwortverzeichnis . . . . .		453